



13.03.2014

Nachbericht - 148. Auktion – Numismatik 11. - 12. März 2014

Erfolgreiche Münzauktion bei Felzmann

Die große Frühjahrs-Auktion für Münzen, Orden und Medaillen im Auktionshaus Felzmann fand bei strahlendem Sonnenschein in Düsseldorf statt. Dem Publikum wurde in dem gut gefüllten Auktionsaal ein umfassendes Angebot aus allen Jahrhunderten der Münzgeschichte geboten. Traditionell war das Interesse an kompletten Sammlungen und Nachlässen bei den Käufern aus dem In- und Ausland besonders groß.

Erfreulich hoch war der Zuschlag für den antiken römischen Denar Dominatius (81-96). Das Relikt aus der Kaiserzeit zeigt eine belorbeerte Aegisbüste sowie eine trauernde Germania (Zuschlag: 460 Euro, Ausruf: 200 Euro). Sehr hoch gesteigert wurde auch die Münze Gallienus 259-268 AR Antoninian 258-259 aus Köln. Das schöne Stück in vorzüglicher Erhaltung zeigt auf der Rückseite Viktoria auf einem Globus stehend, darunter zwei gefesselte Gefangene. Nach zahlreichen Geboten erhielt ein schriftlicher Bieter den Zuschlag für 550 Euro (Ausruf: 80 Euro).

Stark besetzt waren deutsche Münzen, insbesondere das deutsche Kaiserreich mit einem 1/8 Reichstaler des pommerschen Herzogs Bogislaw XIV. aus Stettin aus dem Jahr 1654, der von 500 Euro auf 900 Euro gesteigert wurde. Ein Sachsen-Taler, Johann der Beständige und Georg (1525-1528) ohne Jahr, aus Annaberg wurde für 1.150 Euro zugeschlagen (Ausruf: 500 Euro). Ein sehr seltener Doppeltaler aus dem Jahr 1848 von Ludwig I. Karl August brachte 2.000 Euro und damit den doppelten Preis des Ausrufes. Auch die 10 Mark Goldmünze der Stadt Bremen aus dem Jahr 1907 erzielte mit 2.400 Euro den doppelten Ausruf. Die 20 Mark DDR-Münze zum 220. Geburtstag von Johann Wolfgang von Goethe ohne Randinschrift wurde für 1.975 Euro verkauft, der Schätzpreis lag bei 1.450 Euro.

Starke Ergebnisse gab es auch für Münzen aus dem europäischen Ausland und dem ostasiatischen Raum. Ein Penny aus Großbritannien von 1017-1023 unter Cnut (1016-1035), der eine bekrönte Büste im Vierpass zeigt, wurde von einem schriftlichen Bieter für 2.000 Euro ersteigert (Ausruf: 300 Euro). Noch weiter nach oben ging es für einen indischen Dinar aus dem Königreich Gupta unter Chandragupta II. (ca. von 380-414). Das höchste Gebot lag schließlich bei 4.400 Euro (Ausruf: 500 Euro). Ein weiteres Highlight der Auktion war die Versteigerung der China Kaiserreich 10 Cash Probe / Pattern ohne Jahr (1905). Auf die sehr seltene Provinzialausgabe der Provinz Kwangsi boten mehrere Käufer am Telefon. Der Hammer fiel schließlich bei 12.500 Euro (Ausruf: 5.000 Euro). Auch die Abteilung Orden und Abzeichen konnte gute Ergebnisse erzielen. Zu erwähnen sind hier zwei Stücke aus Russland von Nikolaus II. (1894-1917). Darunter ein mehrteiliges Abzeichen auf die Seemännische Navigationsschule mit zwei gekreuzten Ankern, zwei Doppeladlern und einer aufwendigen Emaillearbeit. Zugeschlagen wurde das Abzeichen mit 500 Euro bei einem Ausruf von

300 Euro. Ein silbernes St. Georgskreuz, eine Denkmünze 3. Klasse mit Band und eine 300-Jahre Romanow Denkmünze wurden zusammen von 120 Euro auf 440 Euro hoch gesteigert.

Die Versteigerung von Sammlungen und Nachlässen wurde traditionell sehr gut vom Publikum angenommen. Unter dem Titel „Die Welt ist nicht genug“ wurde ein Nachlass mit exotischen Beständen und Silbermünzen für 1.400 Euro verkauft (Ausruf: 500 Euro). Eine komplette DDR-Sammlung erzielte 3.000 Euro (Ausruf: 2.500 Euro). Eine Sammlung Silbermünzen aus Österreich aus den 90er-Jahren ging für 1.900 Euro an einen Sammler (Ausruf: 1.500 Euro). Silbermünzen aus dem Russland der 20er- bis 80er-Jahre wurden von 350 Euro auf 1.150 Euro hoch gesteigert. Ähnlich eine Sammlung von Silbergedenkmünzen aus China, bei der der Zuschlag bei 1.200 Euro lag (Ausruf: 380 Euro). Ein Highlight der Sammlungsauktion waren die Kursmünzsätze mit Volksrepublik China 1986, KM-Ps19, mit KM 1-3, 15-18 sowie einer Medaille anlässlich des Jahres des Tigers, dazu u.a. Malaysia, Hong Kong, Korea, Thailand. Mehrere Bieter steigerten die Sammlung auf 11.000 Euro (Ausruf: 1.000 Euro).

Noch bis zum **11. April 2014** können alle unverkauften Lose mit einem Rabatt von 10% (ausgenommen der limitierten Lose) im Nachverkauf erworben werden. Sichern Sie sich Ihr Los direkt über unseren [Online-Katalog](#). Bestellungen können gerne auch per Telefon (+49 211-550440), Fax (+49 211-55044-11) oder → E-Mail abgegeben werden. Nachverkaufstag mit Besichtigung ist am **Freitag, 28. März 2014** in den Geschäftsräumen in der Immermannstr. 51, 40210 Düsseldorf. Nutzen Sie die Gelegenheit die Lose zu besichtigen und im Anschluss direkt zu erwerben. Alle Ergebnisse der Auktion sind online in der [Ergebnisliste](#) einsehbar.

Jetzt schon vormerken: Die nächste Münzauktion im Auktionshaus Felzmann findet vom 24.-25. Juni 2014 statt. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt für Ihre Einlieferung. Sie möchten ihre Sammlung auflösen oder eine Erbschaft veräußern? Lassen Sie Ihre Ware bei Felzmann schätzen. Unsere Experten beraten Sie gerne für ein optimales Auktionsergebnis. Unser Service: Für größere Sammlungen und hochwertige Posten kommen wir gerne auch bei Ihnen zu Hause vorbei.

Losbeschreibungen:

1. Los 224

KAISERZEIT, Domitianus 81-96 AR Denar 85 Rom 3,23 g. als Augustus, Av.: IMP CAES DOMIT AVG - • GERM PM TR P IIII, belorbeerte Aegisbüste nach rechts, Rv.: IMP • VIII COS XI CENS POTES PP, trauernde Germania sitzt auf Schild nach rechts, darunter zerbrochener Speer und Kugel, tiefer Kratzer im Rv., Schrötlingsfehler, feine Tönung RIC 341, ss-vz
Zuschlag: 460 Euro, Ausruf: 200 Euro

2. Los 333

KAISERZEIT, Gallienus 259-268 AR Antoninian 258-259 Köln 3,32 g. Av.: IMP GALLIENVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone nach rechts, Rv.: VICTORIA - GERMANICA, Viktoria mit Kranz nach rechts auf Globus stehend, darunter zwei gefesselte Gefangene, vollständiger Silbersud, fein getönt C. 1062 var. RIC 49 R, vz
Zuschlag: 550 Euro, Ausruf: 80 Euro

3. Los 529

POMMERN HERZOGTUM, Bogislaw XIV., 1625-1637 1/8 Reichstaler 1654 Stettin auf die am 25. Mai stattgehabte Beisetzung des am 10. März 1637 verstorbenen letzten pommerschen Herzogs Bogislaw XIV., 3,52 g, Av.: Baumstumpf mit zwei neuen Trieben (Schweden und Brandenburg), im Hintergrund Stadtansicht von Stettin, oben l. strahlende Sonne, umher Lorbeerkrantz, Rv: 11 Zeilen Schrift, umher Lorbeerkrantz Hildisch 387 RR, feine
Zuschlag: 900 Euro, Ausruf: 500 Euro

4. Los 556

SACHSEN, Johann der Beständige und Georg, 1525-1528 Taler ohne Jahr Annaberg 28,96 g. Av.: Brustbild Johans mit geschultertem Kurschwert nach rechts, Rv.: Brustbild Georgs nach links, leicht berieben, zart getönt R, ss
Zuschlag: 1.150 Euro, Ausruf: 500 Euro

5. Los 652

BAYERN, Ludwig I. Karl August, 1825-1848 Doppeltaler 1848 auf die Übergabe der Krone AKS 111 sehr selten, vz
Zuschlag: 1.000 Euro, Ausruf: 2.000 Euro

6. Los 1101

BREMEN, Stadt 10 M 1907 J aktuelle Expertise Franquinet liegt vor Jaeger 204, ss-vz
Zuschlag: 2.400 Euro, Ausruf: 1.200 Euro

7. Los 1344

DDR, 20 M 1969 A 20,69 g. 220. Geburtstag Johann Wolfgang von Goethe, Variante ohne Randinschrift, winzige Kratzer und Rf., aktuelle Expertise Franquinet liegt vor Jaeger 1525 RR, st
Zuschlag: 1.975 Euro, Ausruf: 1.450 Euro

8. Los 1480

GROSSBRITANNIEN, Cnut 1016-1035 Penny 1017-1023 0,83 g. Av.: stilisierte bekrönte Büste halblinks im Vierpass, + CNVT EX, ANGLORVN, Rv.: Langkreuz über Vierpass, feine Patina Spink 1157 Selten in dieser Erhaltung, vz-
Zuschlag: 2.000 Euro, Ausruf: 300 Euro

9. Los 1759

INDIEN - KÖNIGREICH GUPTA, Chandragupta II., ca. 380-414 Dinar 9,37 g. Archer Type, Av.: Chandra steht nach links, Rv.: Sri Vikramah sitzt auf Lotus, dicker Schrötling, feine Goldpatina Fried. 79b Selten in dieser Erhaltung, vz-
Zuschlag: 4.400 Euro, Ausruf: 500 Euro

10. Los 1834

CHINA, Kaiserreich 10 Cash Probe / Pattern ohne Jahr (1905) 7,70 g. Provinzialausgabe der Provinz Kwangsi, glatter Rand, PROBE/PATTERN, very rare and in fine condition CCC 560 KM Pn 1 Woodward 881 von großer Seltenheit, vz
Zuschlag: 12.500 Euro, Ausruf: 5.000 Euro

11. Los 2139

RUSSLAND, Nikolaus II., 1894-1917 auf Lorbeerkranz gekröntes, mehrteilig erarbeitetes Abzeichen, darauf 2 gekreuzte Anker, Doppeladler und aufwendige Emaillearbeit (diese leider beschädigt) mit Jahreszahlen 1701-1901, Kreuz auf der Krone leicht verbogen, mit Schraube und Schraubscheibe, auf die Seemännische Navigationsschule
Zuschlag: 500 Euro, Ausruf: 300 Euro

12. Los 2140

RUSSLAND, Nikolaus II., 1894-1917 Silbernes St. Georgskreuz, 4 Klasse, Verleihungsnummer 138387, 34x40 mm, dazu Denkmünze 3. Klasse No. 270644 mit Band und eine 300-Jahre Romanow Denkmünze Diakov 634.5
Zuschlag: 440 Euro, Ausruf: 120 Euro

SAMMLUNGEN

13. Los 2262

Die Welt ist nicht genug, schwerer "Alle Welt" Nachlass verteilt in sechs Umzugskartons, seit Anfang der 90er ruhender Bestand mit vielen Exoten wie Sambia, Kenia, China, Singapur, aber auch Klassik wie Deutschland, Schweiz, USA, überwiegend sortiert in kleinen Kisten, mit privat zusammengestellten Kurstypensätzen, dabei auch Silbermünzen bis zum 50 FF gesehen, ansehen lohnt sich, ca. 120 kg brutto!
Zuschlag: 1.400 Euro, Ausruf: 500 Euro

14. Los 2349

Augenscheinlich komplette Sammlung mit 124 Stücken (1x K/N doppelt), alle Topstücke wurden gesehen, gekapselt, zumeist st, teils mit Patina
Zuschlag: 3.000 Euro, Ausruf: 2.500 Euro

15. Los 2417

ÖSTERREICH, Silbermünzsammlung: 10x 2 Schilling, 35x 25 ÖS, 26x 50 ÖS, 25x 100 ÖS, 41x 500 ÖS, und 9 der 100 ÖS-Stücke von 1990-1994 zumeist im Etui, vz-PP, dazu einiges ungezähltes Kleingeld mit alleine 64x 20 ÖS im Messing, und 2 KMS 1990+1993
Zuschlag: 1.900 Euro, Ausruf: 1.500 Euro

16. Los 2438

RUSSLAND, Kleine Schatzkiste: 11x 3 Rubel Silber ab 1988, 60x KuNi (1, 3 und 5 Rubel) mit besseren wie Olympiade Moskau in PP, 1x Novodel, 5x Silberstücke zu 1 und 2 Rubel, 2 Feinsilbermedaille, ½ und 2x 1 Rubel Silber aus den 1920er, KMS 1987+1988, interessanteres Konvolut
Zuschlag: 1.150 Euro, Ausruf: 350 Euro

17. Los 2468

Kursmünzsätze, dabei Volksrepublik China 1986, KM-Ps19, mit KM 1-3, 15-18 sowie Medaille anlässlich des Jahres des Tigers, PP im Originalblister (China, 7 Piece Proof Set, 1986, KM-Ps19, 8 pieces in lot, includes a medal featuring the year's lunar animal, the tiger, in original mint packaging), dazu Malaysia, Hong Kong, Korea, Thailand etc., insgesamt 32 KMS sowie noch lose Münzen

Zuschlag: 11.000 Euro, Ausruf: 1.000 Euro

18. Los 2488

CHINA, Silbergedenkmünzsammlung, 28 Stück zu 3, 5 und 10 Yuan ex 1995-1999, 10 Yuan 1990, dazu 20 Cents und 7x 1 \$ aus der Zeit der Republik in üblichen Erhaltungen (1x gelocht)

Zuschlag: 1.200 Euro, Ausruf: 380 Euro